

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	
Kosten:	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag:	Euro
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten	Betrag:	Euro
	<input type="checkbox"/>		
Einnahmen:	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag:	Euro
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag:	Euro
	<input type="checkbox"/>		
Mittelbereitstellung im Haushalt:	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	
	HHSt.:		
	Bez. HHSt.:		
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabenrest lfd. Jahr):			Euro
ggf. noch bereit zu stellen:			Euro
Deckungsvorschlag:	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	
	<input type="checkbox"/>		
	HHSt.:		
	Bez. HHSt.:		

Medien:	<input type="checkbox"/> PowerPoint	<input type="checkbox"/> pdf-Datei	<input type="checkbox"/> CD/DVD	<input type="checkbox"/> Stick
Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.				

Elektronisch mitgezeichnet von:					
<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2			
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei			

1. Ausgangslage:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 17. Dezember 2013 die Haushaltssatzung für das Jahr 2014 beschlossen. Die Gesetzmäßigkeit wurde durch das Regierungspräsidium Tübingen mit Datum vom 7. Februar 2014 bestätigt.

2. Sachverhalt:

Zusammenstellung des vorläufigen Ergebnisses 2014
(entsprechend Anlage 17 zur VwV Gliederung und Gruppierung):

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll - Einnahmen	265.885.039,72	20.850.361,48	286.735.401,20
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0	4.848.600,00	4.848.600,00
3. <i>Zwischensumme</i>	<i>265.885.039,72</i>	<i>25.698.961,48</i>	<i>291.584.001,20</i>
4. abz. Haushaltseinnahmereste Vorjahr	0	1.566.000,00	1.566.000,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	265.885.039,72	24.132.961,48	290.018.001,20
6. Soll - Ausgaben	265.877.850,27	21.430.233,48	287.308.083,75
7. Neue Haushaltsausgabereste	581.500,00	14.367.500,00	14.949.000,00
8. <i>Zwischensumme</i>	<i>266.459.350,27</i>	<i>35.797.733,48</i>	<i>302.257.083,75</i>
9. abz. Haushaltsausgabereste Vorjahr	574.310,55	11.664.772,00	12.239.082,55
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	265.885.039,72	24.132.961,48	290.018.001,20
11. Differenz 10 ./ 5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

	Plan 2014	vorl. RE 2014
Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt	8.639.000	16.293.628,38
abzüglich der ordentlichen Tilgungsleistungen im VMH	2.894.500	4.718.152,07
ergibt eine Nettoinvestitionsrate (freie Spitze) von	5.744.500	11.575.476,31
Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt zum 1.1.2014	21.695.174	25.112.358,25
Die Entn./Zuf. von/zur Allgemeinen Rücklage beträgt	- 5.800.000	+ 2.457.499,73
Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt zum 1.1.2014	15.895.174	27.569.857,98
Die Mindestrücklage beträgt	4.914.220	4.967.547,76
Schuldenstand zum 1.1.2014	38.495.667	36.255.665,83
Tilgung 2014	- 5.134.456	- 4.718.152,07
Schuldenstand zum 31.12.2014	33.361.210	31.537.513,76

Insgesamt schließt der Haushalt 2014 mit einer vorläufigen Verbesserung gegenüber dem Plan in Höhe von 8.257.499,73 Euro ab. Diesen Verbesserungen liegen unter anderem folgende wesentliche Planabweichungen zu Grunde:

Schlüsselzuweisungen	+ 1.356.880
Grunderwerbsteuer	+ 2.325.524
Wenigerausgaben beim Zuschussbedarf im Sozialdezernat	+ 3.238.263
Wenigerausgaben bei den Personalkosten	+ 691.023
Baumaßnahme Landratsamt (Auflösung Haushaltsrest)	+ 1.576.742
Baumaßnahmen Abfallwirtschaft (Auflösung Haushaltsrest)	+ 1.487.992

3. Finanzielle Auswirkungen

Keine

4. Beschlussvorschlag:

Der vorläufige Jahresabschluss 2014 des Bodenseekreises wird zur Kenntnis genommen.